LANDKREIS AURICH | Der Landrat

Sitzungsniederschrift

27. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen

Sitzungsort:		
Kreishaus Aurich, Sitzungssaal 1.105, Fischteichweg 7 - 13, 26603 Aurich		
Sitzungsdatum:	Sitzungsbeginn:	Sitzungsende:
28.08.2025	**15:00 Uhr**	**16:30 Uhr**

Mitglieder / Anwesende	Fraktion / Gruppe	Funktion Anmerkung
Vorsitz		
Gossel, Arnold	CDU/FDP	
Mitglieder		
Altmann, Gila	GRÜNE	
Bargmann, Bodo	CDU/FDP	
Harm-Rehrmann, Angela	SPD	
Harms, Antje	SPD	
Harms, Uwe	CDU/FDP	Vertretung für Frau Saskia Buschmann
Jacobsen, Alfred	SPD	
Jelken, Friedhelm	CDU/FDP	
Kranz, Werner	FW Landkreis Aurich	Vertretung für Herrn Johann Wienbeuker
Krüsmann, Enno	SPD	
Reinken, Wilhelm	FW Landkreis Aurich	
Stange, Axel	SPD	
Wimberg, Theo	SPD	
Grundmandat		
Looden, Jan	AfD	
Verwaltung		
Flessner, Mareike		Beteiligungsmanagement und Protokollführerin
Flohr, Dagmar		Kreisrätin
Hanekamp, Nicole		Leiterin der Zentralen Finanzverwaltung

Krause, Carsten	Beteiligungsmanagement

Nicht anwesend:

Mitglieder	
Buschmann, Saskia	CDU/FDP
Wienbeuker, Johann	FW Landkreis Aurich

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1.	Eröffnung der Sitzung
2.	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3.	Feststellung der Tagesordnung
4.	Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 15.05.2025
5.	Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 11.06.2025
6.	Erster Budgetbericht für das Haushaltsjahr 2025 Vorlage: X-MV/2025/037
7.	Zweiter Bericht der Beteiligungen für das Haushaltsjahr 2025 Vorlage: X-MV/2025/027
8.	Landkreis Aurich Beteiligungs-gGmbH - Bericht nach § 136 Abs. 4 Satz 4 NKomVG Vorlage: X-MV/2025/036
9.	Satzung zur Auflösung des Eigenbetriebes "Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Aurich" und zur Aufhebung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb "Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Aurich" vom 18.04.2024 Vorlage: X/2025/116
10.	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen; Dringlichkeitsantrag zur Hitzeschutzplanung im Zentralklinikum Vorlage: X-AF/2025/017
11.	Kapitalerhöhung nach § 5 Abs. 3 der Pflege-Buchführungsverordnung (PBV) beim Regiebetrieb „Landkreis Aurich – Pflege- und Betreuungszentren – Vermögensverwaltung“ Vorlage: X/2025/111
12.	Kapitalerhöhung nach § 5 Abs. 6 der Krankenhaus-Buchführungsverordnung (KHBV) beim Regiebetrieb „Ubbo-Emmius-Klinik Vermögensverwaltung Aurich / Norden“ Vorlage: X/2025/112
13.	Bericht aus der "Interfraktionellen Arbeitsgruppe Haushaltskonsolidierung"
14.	Mitteilungen der Verwaltung
15.	Verschiedenes, Wünsche und Anregungen

16.	Einwohnerfragestunde
17.	Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil:

TOP 1 **Eröffnung der Sitzung**

Vorsitzender Gossel eröffnete um 15:05 Uhr die 27. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen und begrüßte alle Anwesenden.

TOP 2 **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Vorsitzender Gossel stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3 **Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form festgestellt. Der Abgeordnete Harms nahm für die Abgeordnete Buschmann und der Abgeordnete Kranz für den Abgeordneten Wienbeuker an der Sitzung teil.

TOP 4 **Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 15.05.2025**

Die Niederschrift über die Sitzung vom 15.05.2025 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

⇨ Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 2

➡ **einstimmig beschlossen**

TOP 5 **Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 11.06.2025**

Die Niederschrift über die Sitzung vom 11.06.2025 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

⇨ Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

➡ **einstimmig beschlossen**

TOP 6 **Erster Budgetbericht für das Haushaltsjahr 2025**
Vorlage: X-MV/2025/037

Frau Hanekamp stellte anhand der in Anlage 1 beigefügten Präsentation den ersten Budgetbericht für das Haushaltsjahr 2025 vor.

Der erste Budgetbericht für das Haushaltsjahr 2025 wurde zur Kenntnis genommen.

TOP 7 **Zweiter Bericht der Beteiligungen für das Haushaltsjahr 2025**
Vorlage: X-MV/2025/027

Herr Krause stellte anhand der in Anlage 1 beigefügten Präsentation den zweiten Bericht der Beteiligungen für das Haushaltsjahr 2025 vor.

Abgeordnete Altmann ergänzte, dass die Kreisbahn Aurich GmbH im Bereich ÖPNV einen Strukturwandel vollziehe, und begrüßte diese positiven Veränderungen.

Der zweite Bericht der Beteiligungen für das Haushaltsjahr 2025 wurde zur Kenntnis genommen.

TOP 8 **Landkreis Aurich Beteiligungs-gGmbH - Bericht nach § 136 Abs. 4 Satz 4 NKomVG**
Vorlage: X-MV/2025/036

Herr Krause stellte den Bericht nach § 136 Abs. 4 S. 4 NKomVG zur Landkreis Aurich Beteiligungs-gGmbH entsprechend der Mitteilungsvorlage vor.

Der Bericht nach § 136 Abs. 4 S. 4 NKomVG zur Landkreis Aurich Beteiligungs-gGmbH wurde zur Kenntnis genommen. Die Gesellschaft soll wie am 23.06.2025 durch den Kreistag beschlossen in der Rechtsform der GmbH gegründet werden.

TOP 9 **Satzung zur Auflösung des Eigenbetriebes "Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Aurich" und zur Aufhebung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb "Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Aurich" vom 18.04.2024**
Vorlage: X/2025/116

Herr Krause stellte die Hintergründe analog zur Beschlussvorlage ausführlich dar. Rückfragen ergaben sich nicht.

Beschlussvorschlag:
Die Satzung zur Auflösung des Eigenbetriebes „Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Aurich“ und zur Aufhebung der Betriebssatzung des Landkreises Aurich für den Eigenbetrieb „Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Aurich“ vom 18.09.2024 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

⇨ Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

➡ **einstimmig beschlossen**

TOP 10 **Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen; Dringlichkeitsantrag zur Hitzeschutzplanung im Zentralklinikum**
Vorlage: X-AF/2025/017

Kreisrätin Flohr stellte klar, dass in diesem Ausschuss keine inhaltlichen Fragen zum Thema Hitzeschutzplanung im Zentralklinikum beantwortet werden können. Finanziell seien alle erforderlichen Hitzeschutzplanungen beim Bau der Zentralklinik berücksichtigt worden. Soweit möglich, erfolge zudem eine kontinuierliche Anpassung der Standards.

Abgeordnete Altmann forderte ein finanzielles Konzept mit einer differenzierten Auflistung der eingeplanten Mittel für entsprechende Hitzeschutzmaßnahmen.

Kreisrätin Flohr führte aus, es gebe keine gesonderte Hitzeschutzfinanzplanung. Die Hitzeschutzmaßnahmen seien innerhalb der Planung einzelner Gewerke enthalten.

Abgeordneter Wimberg betonte, dass es sich hierbei um eine inhaltliche Diskussion handle und der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen nicht der richtige Rahmen sei.

Abgeordnete Altmann erkundigte sich, ob Förderanträge für neue investive Hitzeschutzmaßnahmen an den alten Klinikstandorten geplant seien. Dies wurde von **Kreisrätin Flohr** verneint.

Am Ende der Diskussion stellte **Abgeordnete Altmann** folgenden Antrag:

Der Dringlichkeitsantrag zur Hitzeschutzplanung im Zentralklinikum wird an den Ausschuss für Gesundheit und Pflege überwiesen.

Abstimmungsergebnis:

⇨ Ja-Stimmen: 1 Nein-Stimmen: 11 Enthaltungen: 1

➡ **mehrheitlich abgelehnt**

TOP 11 **Kapitalerhöhung nach § 5 Abs. 3 der Pflege-Buchführungsverordnung (PBV) beim Regiebetrieb „Landkreis Aurich – Pflege- und Betreuungszentren – Vermögensverwaltung“**
Vorlage: X/2025/111

Herr Krause stellte die Hintergründe zur Kapitalerhöhung beim Regiebetrieb „Landkreis Aurich – Pflege- und Betreuungszentren – Vermögensverwaltung“ gemäß der Beschlussvorlage dar.

Abgeordnete Altmann erkundigte sich, warum 800.000 € als Kapitalrücklage zur Verfügung gestellt werden und für welchen Zeitraum diese auskömmlich seien.

Herr Krause erklärte, die Notwendigkeit ergebe sich in erster Linie aus einer Liquiditätsunterdeckung, bedingt durch die fehlenden Mieteinnahmen in Höhe von rund 25.000 € im Monat durch den Auszug der Bewohner aus dem Helenenstift. Diese Unterdeckung bestehe so lange, bis sich an der gegenwärtigen Situation der Gebäude etwas ändert; thematisch sei dies jedoch im Ausschuss für Gesundheit und Pflege zu

verorten. Außerdem sollen etwa 300.000 € des Betrages zur Tilgung von Liquiditätskrediten gegenüber dem Landkreis verwendet werden.

Abgeordneter Wimberg kritisierte die Reihenfolge der Beratung. **Kreisrätin Flohr** führte aus, dass es aus sitzungstechnischen Gründen nicht möglich gewesen sei, die Beschlussvorlage zunächst im Fachausschuss vorzustellen.

Beschlussvorschlag:
Der Landkreis Aurich stellt seinem Regiebetrieb „Landkreis Aurich – Pflege- und Betreuungszentren – Vermögensverwaltung“ auf Dauer liquide Mittel in Höhe von 800.000,00 € durch Einlage in die Kapitalrücklage zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

⇨ Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

➡ **einstimmig beschlossen**

TOP 12 **Kapitalerhöhung nach § 5 Abs. 6 der Krankenhaus-Buchführungsverordnung (KHBV) beim Regiebetrieb „Ubbo-Emmius-Klinik Vermögensverwaltung Aurich / Norden“ Vorlage: X/2025/112**

Herr Krause stellte die Hintergründe analog zur Beschlussvorlage dar.

Abgeordnete Altmann bat um Auskunft, weshalb auch in diesem Fall der Weg einer Kapitalerhöhung durch Einlage in die Kapitalrücklage gewählt wurde und nicht eine Verbesserung der Zahlungsfähigkeit durch die MVZ Aurich–Norden GmbH (MVZ) angestrebt werde.

Herr Krause führte aus, die vergangenen Jahresabschlüsse seien sehr schlecht ausgefallen. Eine grundlegende Verbesserung der Zahlungsfähigkeit seitens der MVZ werde derzeit angestrebt. Sollte beim Regiebetrieb „Ubbo-Emmius-Klinik Vermögensverwaltung Aurich/Norden“ kein Bedarf mehr bestehen, könne die Einlage in die Kapitalrücklage jederzeit und ohne großen Aufwand zurückgeführt werden.

Beschlussvorschlag:
Der Landkreis Aurich stellt seinem Regiebetrieb „Ubbo-Emmius-Klinik Vermögensverwaltung Aurich / Norden“ auf Dauer liquide Mittel in Höhe von 500.000,00 € durch Einlage in die Kapitalrücklage zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

⇨ Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 2

➡ **einstimmig beschlossen**

TOP 13 **Bericht aus der "Interfraktionellen Arbeitsgruppe Haushaltskonsolidierung"**

Frau Hanekamp informierte anhand der Anlage 1 über die Themen, die in der „Interfraktionellen Arbeitsgruppe Haushaltskonsolidierung“ besprochen wurden und erkun-

digte sich bei den Abgeordneten nach Ideen und Anregungen für das Haushaltssicherungskonzept 2026. Vorschläge wurden hierzu aktuell nicht vorgebracht.

TOP 14 **Mitteilungen der Verwaltung**

a) 1. Nachtragshaushaltssatzung 2025

Kreisrätin Flohr trug vor, dass die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2025 genehmigt, öffentlich ausgelegt und in Kraft getreten sei.

b) 2. Nachtragshaushaltssatzung 2025

Kreisrätin Flohr kündigte an, dass aufgrund einer Änderung des Stellenplans ein 2. Nachtragshaushaltsplan erforderlich sei. Durch die Rückführung des Abfallwirtschaftsbetriebes (AWB) in den Kernhaushalt hätten die Mitarbeitenden ein Wahlrecht gehabt, ob sie ihr Beschäftigungsverhältnis bei der MKW GmbH & Co. KG im Rahmen eines Betriebsübergangs fortsetzen oder dem Betriebsübergang wiedersprechen und damit in einem Beschäftigungsverhältnis zum Landkreis Aurich verbleiben. Aufgrund der Thematik werde der 2. Nachtragshaushaltsplan im Ausschuss für Personal, Organisation und Gleichstellung behandelt und zur weiteren Beschlussfassung dem Kreisausschuss sowie dem Kreistag vorgelegt.

Abgeordnete Altmann hinterfragte, wie viele Mitarbeitende von der Angelegenheit betroffen seien und wie die individuellen Entscheidungen ausgefallen seien.

Anmerkung der Verwaltung:
Für sieben der bisher 35 AWB-Mitarbeitenden wird das Beschäftigungsverhältnis bei der MKW GmbH & Co. KG fortgeführt. Die verbleibenden 28 Mitarbeitenden behalten ihr Beschäftigungsverhältnis mit dem Landkreis Aurich.

c) Gewährung eines Konzerninvestitionskredites an die MKW GmbH & Co. KG (MKW) in Höhe von 644.000,00 €

Kreisrätin Flohr teilte mit, dass am Vortag seitens der MKW eine Anfrage über einen Konzerninvestitionskredit in Höhe von 644.000,00 € zur Beschaffung von drei Abfallsammelfahrzeugen beim Landkreis Aurich eingegangen sei. Sie erkundigte sich, ob hierzu eine zusätzliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen einberufen werden solle oder ob die Beschlussfassung lediglich über den Kreisausschuss und anschließend im Kreistag erfolgen könne.

Der Ausschuss verständigte sich auf Folgendes:

Von der Einberufung eines weiteren Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen wurde abgesehen.

Abgeordneter Reinken *verließ die Sitzung um 16:25 Uhr.*

TOP 15 **Verschiedenes, Wünsche und Anregungen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgten keine Wortmeldungen.

TOP 16 **Einwohnerfragestunde**

Abgeordneter Krüsmann stellte fest, dass der Tagesordnungspunkt Einwohnerfragestunde am Anfang der Tagesordnung fehle.

Vorsitzender Gossel bat die anwesende Einwohnerin um Wortmeldung.

Die **Einwohnerin**, zugleich Mitglied des UEK-Fördervereins, hinterfragte das Signal aus Hannover, das RGZ nur weiterhin zu fördern, sofern es wirtschaftlich sei.

Kreisrätin Flohr bedauerte, dies nicht sofort beantworten zu können, bot jedoch an, die gewünschten Informationen persönlich nachzureichen.

Abgeordneter Jacobs *verließ um 16:28 Uhr die Sitzung.*

TOP 17 **Schließung der Sitzung**

Vorsitzender Gossel schloss die Sitzung mit einem Dank an alle Teilnehmenden um 16:30 Uhr.

---

gez. Gossel	gez. Flessner
Vorsitzender	Protokollführerin